Hinweise für den Einbau von VELUX Fenstern in Dächer mit Flachziegeln

Sehr geehrte VELUX Kundin, sehr geehrter VELUX Kunde,

hiermit erhalten Sie Empfehlungen für den Einbau von VELUX Dachfenstern in Dächer mit Flachziegeln. Entsprechende Dachmaterialien sind beispielsweise der „Tegalit“ von Braas, der „Domino“ von Creaton oder der „Ergolsbacher Linea“ von Erlus.

Der Einbau dieser Dachziegel kann mit folgenden VELUX Eindeckrahmen erfolgen.

- EDT „Flachziegel“
- EDW „Ziegel hoch/Welle“
- EDJ „Ziegel für vertieften Einbau“[1)]

[1)] Die nachfolgend beschriebenen Lösungsvorschläge sind nicht mit dem EDJ in vertiefter Montage umsetzbar.

Grundsätzlich erfolgt der Einbau entsprechend den beiliegenden Einbauanleitungen.
Dennoch kann unter Berücksichtigung der Angaben in der jeweiligen Einbauanleitung ein leichtes Ansteigen des Dachmaterials seitlich unter speziellen Umständen (z.B. aufgrund des Ziegeltyps) nicht in jedem Fall vermieden werden.

Ansicht am Beispiel

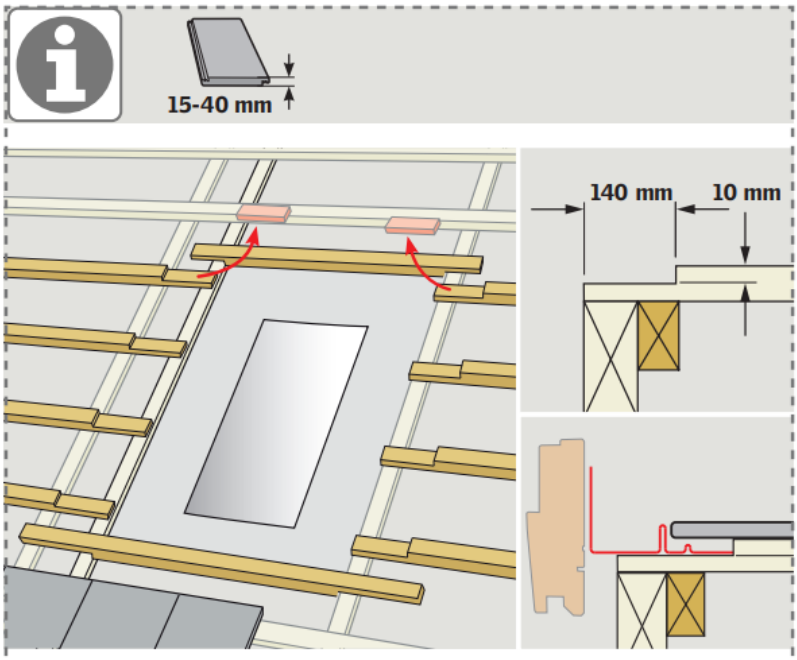


Nachfolgend erhalten Sie Lösungsvorschläge, um das optische Erscheinungsbild zu verbessern.

Bitte beachten Sie dabei folgende Punkte:

- Es handelt sich um zusätzliche Arbeitsschritte, welche nicht in der VELUX Einbauanleitung enthalten sind. In der Einbauanleitung des Eindeckrahmen „EDT“ ersehen Sie hierzu allerdings einen Hinweis (siehe unten).
- Diese Arbeitsschritte führen ausschließlich zu einem verbesserten Erscheinungsbild. Daher sind diese nicht zwingend durchzuführen und nur eine Empfehlung für sehr anspruchsvolle Anforderungen.
- Die Funktionsfähigkeit und Dichtigkeit der VELUX Dachfenster wird ohne diese zusätzlichen Arbeitsschritte ebenfalls erreicht.

- Die nachfolgend beschriebene Lösung kann ab einer Dachneigung von 20 Grad, je nach Ziegelhöhe eingesetzt werden (siehe unten)
- Diese Lösungsvorschläge sind ausschließlich bei einem Standard-Einbau durchführbar und können daher nicht bei vertieftem Einbau mit EDJ eingesetzt werden.

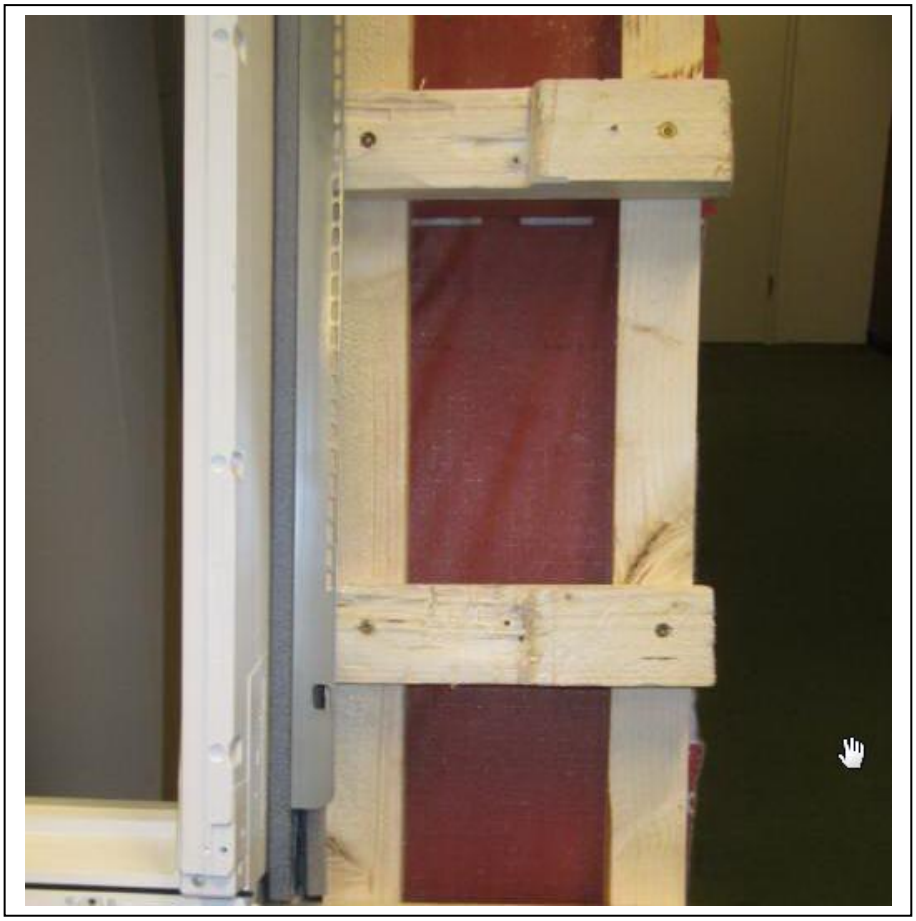


15-40 mm	20°	25°	30°
15 mm			
20 mm			
25 mm			
30 mm			
35 mm	☹		
40 mm	☹	☹	

Montage des Dachfensters

Um eine Verbesserung des Erscheinungsbildes herzustellen, wird das komplette Dachfenster incl. des Eindeckrahmens 10 mm tiefer in der Dachfläche montiert.

- Nachdem der Dachausschnitt hergestellt wurde, werden alle Dachlatten, welche seitlich angeordnet sind, auf die Breite des VELUX Eindeckrahmens ausgeklinkt.
    - Breite der Ausklinkung = 140 mm
    - Tiefe der Ausklinkung = 10 mm



Die Montagelatten unten und oben werden ebenfalls ausgeklinkt, entweder vor Montage an den Auflagepunkten oder nachträglich über die komplette Breite.

- Bitte beachten Sie hierbei, das im Bereich der Montagewinkel die Schwächung des Holzes durch eine entsprechende Unterkonstruktion ausgeglichen werden muss.





- Das eingesetzte Dachfenster incl. dem BDX „Dämmrahmen“ liegt nun 10 mm tiefer in der Dachfläche.
- Die Montagewinkel sowie die Auflageprofile des BDX liegen glatt auf der Lattung auf
- Die vorhandene Dachanschlussbahn muss natürlich auch bei dieser Montage gemäß den Richtlinien auf die Dachlatte hochgeführt und befestigt werden. Zur besseren Erkennbarkeit der Lösung ist dies beim Beispiel nicht geschehen.
- Nach dem Ausrichten und Verschrauben des Dachfensters sind alle Anschlüsse fachgerecht herzustellen.
- Die beim BDX „Dämm- und Anschluss-Set“ beiliegende Anschlussschürze BFX ist zu montieren.
- Der Eindeckrahmen wird vollständig montiert. Die Eindeckrahmenseitenteile liegen nun ebenfalls 10 mm tiefer in der Dachfläche.

Montage der Flachziegel

- Seitlich ist der Schaumstoffkeil des Eindeckrahmens auf die Höhe des Ziegels zu kürzen.
- Dieser darf in keinem Fall vollständig entfernt werden, ca. 3 cm Höhe sollten bestehen bleiben.



- Die Dachpfanne sollte seitlich im Bereich der Traglatte verschraubt werden.



Ansicht des abgeschlossenen Einbaus



Weitere Fachinformationen und Unterlagen
erhalten Sie über unseren Internetauftritt www.velux.de/info